

Dienstag, den 19. Januar 1926, 7 $\frac{1}{2}$  Uhr, Gewerbehaus

# KONZERT

mit der verstärkten

## DRESDNER PHILHARMONIE

Dirigent:

PROFESSOR **ISAI DOBROWEN**

### I. Felix Mendelssohn-Bartholdy

Ouvertüre **Die Hebriden** (Fingalshöhle) op. 26

### II. Hermann Baum

**Symphonie** in 3 Sätzen (Ur-Aufführung)

**I. Satz:** In leisen und bangen Tönen erklingt die ewige Frage nach dem Woher und Wohin des Lebens. Stärker und stärker erhebt sich diese Schicksalsfrage des Menschengeschlechts und klopft mit harten Schlägen an die Tür, hinter der die Wahrheit und Erkenntnis verborgen sind. Vergebens — die Tür bleibt verschlossen. Verzweiflung will den suchenden Menschen erfassen. Da löst sich die Qual und Stimmen einer überirdischen Sehnsucht drängen sich in das gequälte Herz und erfüllen es mit dem blauen Lichte einer unendlichen Hoffnung.

**II. Satz:** „Ich muß Dich nun vor allen Dingen  
In lustige Gesellschaft bringen,  
Damit du siehst, wie leicht sich's leben läßt,  
Dem Volke hier wird jeder Tag ein Fest.“ (Faust I. Teil; Auerbachs Keller.)

**III. Satz:** Doch die bangen Zweifel und Fragen des suchenden Menschen sind nicht zum Schweigen gebracht. Erneut bemächtigen sie sich seiner Seele und wühlen sie in allen Tiefen auf. Aber aus der Tiefe leuchtet ein neues Licht:  
„Zu neuen Ufern lockt ein neuer Tag.“

### III. Peter Tschaikowsky

**Symphonie Nr. 6** h moll (pathétique) op. 74

Adagio. Allegro non troppo

Allegro con grazia

Allegro molto vivace

Finale. Adagio lamentoso.

---

Die Saaltüren werden nur in den Pausen geöffnet.

---

Das Einnehmen anderer Plätze, als die Eintrittskarten ausweisen, ist untersagt.

---

Karten: F. RIES, Seestraße 21 und an der Abendkasse.

---

Konzert- und Vortragsübersichten unentgeltlich an den Kassen.